



E n d e O k t o b e r e r s c h e i n t :

Editha Klipstein Anna Linde

Ein deutscher Entwicklungsroman
von der Jahrhundertwende bis zur Gegenwart
468 Seiten in Ganzleinen RM 6.80
Ausstattung von E. R. Weiß



Editha Klipstein, eine Norddeutsche, ist nur wenigen bisher als Schriftstellerin bekannt geworden. Sie lebt seit langem in Hessen auf dem Lande. Einzelne Aufsätze von ihr ließen ahnen, daß hier eine bedeutende Kraft zu einer die Zeit spiegelnden und klärenden Darstellung ausholte. Dieses Buch liegt nun vor. Ein Roman von einer Fülle und umfassenden Breite, wie er nur den Auserwählten gelingt. Ein deutscher Entwicklungsroman, der die bürgerliche Welt der Jahrhundertwende bis zu ihren Wurzeln, bis in ihre geheimen Schwächen unerbittlich verfolgt, der dem Glanz dieser Jahre und den guten Kräften natürliches Lebensrecht verleiht, der die Schicksale eines ganzen Zeitalters sich langsam entfalten läßt. Anna Lindes leidenschaftliches Wesen, das jeder Verführung offen steht und das sich doch im Grunde ebenso heftig gegen jede Halbheit wehrt, treibt sie aus der Sphäre des bürgerlichen Lebens heraus, treibt sie, wie viele Deutsche, in die Ferne, läßt sie Reichtum und höchste Kultur erproben. Trotzdem behauptet sich die Kraft der verlorenen, aber nie vergessenen Heimat gegen eine oberflächliche und eitle Gesellschaft. Langsam, unaufhaltsam gelangt sie zurück zu einem neuen, einfachen, echten, durch Arbeit verbundenen Leben und löst den Zwiespalt zwischen Heimat und Weltsehnsucht, der sie durch viele Städte und Länder führte. Ein groß angelegtes symphonisches Buch von erstaunlicher Vielseitigkeit. Ein Roman, der gefangen nimmt, eine Rechen-schaft, die weiterhilft, ein Stück deutsche Prosa, das eine wirkliche Bereicherung bedeutet.

Bitte Prospekte fordern!

Vorzugsangebot Z auf dem Zettel

H. G o v e r t s V e r l a g H a m b u r g 13

Alleinauslieferung: VAG, Verlags-Auslieferung GmbH., Leipzig C 1, Schließfach 68;
für Österreich, Ungarn, SHS und CSR: Dr. Franz Hain, Wien 1, Wallnerstraße 4